

# Erwartungen von Investoren an das erste Treffen der Vertragsstaaten zum Atomwaffenverbotsvertrag (TPNW)

## Motivation, Vorgehen und Zielsetzung



CRIC-FACHTAGUNG

In Kooperation mit der  Steyler *Ethik* Bank  
Wo Geld Gutes schafft

Geld und Frieden

am 1. Dezember in Frankfurt am Main

**Tommy Piemonte**  
**Online, 1. Dezember 2022**

## Agenda

**1. BKC – Wer wir sind**

**2. Unsere Haltung zu Waffen und Massenvernichtungswaffen**

**3. Atomwaffenverbotsvertrag: Engagement-Forderungen und -Vorgehen**

**4. Fazit**

## Nachhaltigkeit ist für uns ein ganzheitlicher Ansatz und baut auf unserer christlichen Wertorientierung auf



### Katholischer Kirchenbank:

- Satzungsauftrag zur Förderung institutioneller Einrichtungen im Bereich Kirche, Caritas und Ordensgemeinschaften
- Gründungsjahr 1972 mit Sitz in Paderborn
- Bilanzsumme 5,6 Mrd. EUR und 151 Mitarbeiter
- Mitglied des genossenschaftlichen Finanzverbunds

(Stand 31.12.2021)

- Eine der ersten Banken in Deutschland mit einer **ethisch-nachhaltigen Anlagestrategie** (2003)
- Wir setzen uns **öffentlich für Nachhaltigkeitsthemen** ein und üben unseren **Einfluss als Investor** aktiv aus
- Fachpublikationen, Theologische und gesamtgesellschaftliche Begleitung der **Nachhaltigkeitsdiskussion**
- Nachhaltigkeitsstrategie ist Bestandteil der gesamten **Geschäfts- und Risikostrategie**



## Agenda

1. BKC – Wer wir sind

**2. Unsere Haltung zu Waffen und Massenvernichtungswaffen**

3. Atomwaffenverbotsvertrag: Engagement-Forderungen und -Vorgehen

4. Fazit

## Individuelle Entscheidung gefordert mit wem Geld verdient werden soll: Als Investor und Rüstungsunternehmen

### Jeder Investor muss entscheiden, ob er mit Rüstung Geld verdienen möchte

- Unabhängig von dieser Entscheidung: Benötigt es für unsere Landesverteidigung, die nationalen Sicherheitskräfte und unsere geopolitische Sicherheit Rüstungsgüter.
- Aber sollten Waffen deshalb gleich als „nachhaltig“ bewertet werden?

### Jedes Rüstungsunternehmen muss entscheiden, wie es Geld verdienen möchte



- Konventionelle, Massenvernichtungs- (ABC) oder geächtete Waffen (Landminen)
- Wo landen Waffen letztlich - Kindersoldaten, Drogenkartelle etc.
- Unabhängig von dieser Entscheidung: Es ist weder für den Weltfrieden notwendig noch nachhaltig, Rüstungsgüter an Staaten zu exportieren, die sie für Menschenrechtsverletzungen und völkerrechtswidrige Kriege einsetzen.

## Ausgangspunkt unserer ethisch-nachhaltigen Anlagestrategie




Spiegelbild unserer **christlichen Werte**: Unsere Ausschlusskriterien zielen auf den Schutz des menschlichen Lebens, der Gerechtigkeit, des **Friedens** und der Bewahrung der Schöpfung.

Auszug Ausschluss-Kriterienfilter im Bezug auf Rüstung:

### BKC Ausschlusskriterien für Unternehmen\*

-  Produktion von Rüstungsgütern (ab Umsatz 5 %)
-  Vertrieb von Handfeuerwaffen an Zivilbevölkerung
-  Produktion von geächteten Waffen (z.B. Streumunition und Anti-Personenminen sowie ABC-Waffen)

### BKC Ausschlusskriterien für Staaten\*

-  Atomwaffenbesitz ohne vollständigen Abrüstungsplan
-  Rüstungsbudget größer 4% des BIP
-  Keine Ratifizierung der Konventionen zu biologischen und chemischen Waffen

\* Die detaillierte Liste der Ausschlusskriterien finden Sie unter [www.bkc-paderborn.de](http://www.bkc-paderborn.de)



## Mit Engagement Verantwortung als katholischer Investor übernehmen

**BKC kritisiert Rheinmetall an der Hauptversammlung wegen seinen Rüstungsexporten**



**BKC motiviert Namibia zum Beitritt zur UN-Biowaffenkonvention**



**BKC vereint Investoren zum Dialog mit ThyssenKrupp über Rüstungstätigkeiten**

## Besondere Risiken von Atomwaffen – “Universal Ownership“

The threat of actually using nuclear weapons creates a systemic risk for investors. The mere news of their possible deployment has an immediate **negative effect on financial markets, across every sector and asset class.**



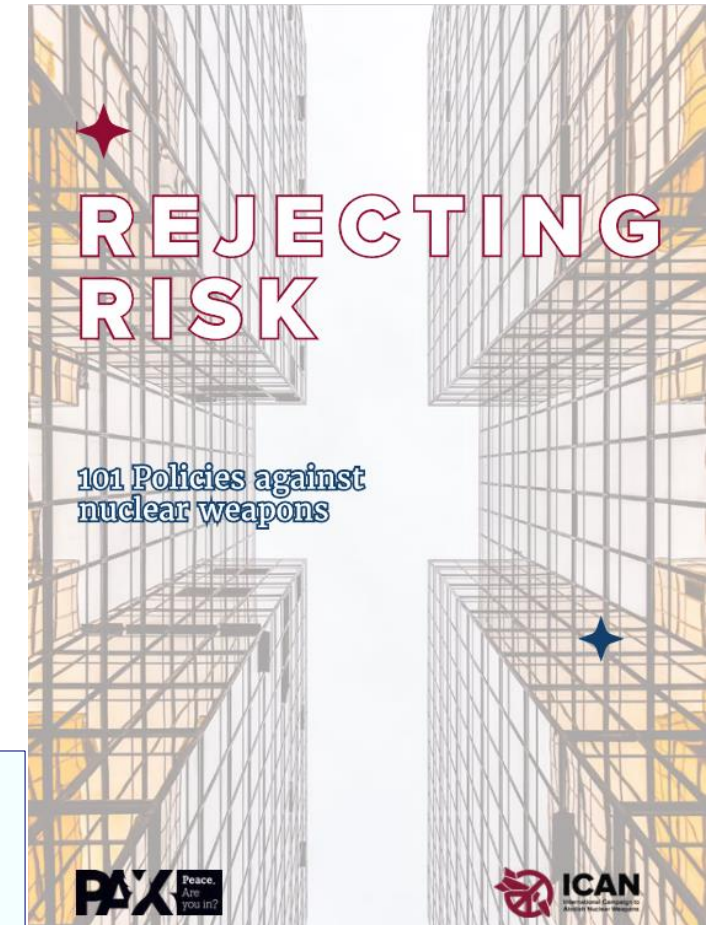
Institutionelle Investoren verfügen über **stark diversifizierte Portfolios**, deren Performance im Falle eines Zwischenfalls mit Atomwaffen massiv leiden würde.



Investoren, vor allem wenn Sie eine treuhänderische Verpflichtung haben, **sollten/müssten solche unkalkulierbaren Risiken minimieren.**

Quelle:  
[https://divest.icanw.org/open\\_statement\\_to\\_the\\_first\\_meeting\\_of\\_states\\_parties\\_to\\_the\\_treaty\\_on\\_the\\_prohibition\\_of\\_nuclear\\_weapons#fulltext](https://divest.icanw.org/open_statement_to_the_first_meeting_of_states_parties_to_the_treaty_on_the_prohibition_of_nuclear_weapons#fulltext); Abrufdatum 22.11.2022

**14** trillion \$ worth of assets are being kept away from the nuclear business



Quelle: <https://www.dontbankonthebomb.com/policy-analysis-report-rejecting-risk/>; Abrufdatum 22.11.2022



## Agenda

1. BKC – Wer wir sind

2. Unsere Haltung zu Waffen und Massenvernichtungswaffen

3. Atomwaffenverbotsvertrag: Engagement-Forderungen und -Vorgehen

4. Fazit

## Atomwaffenverbotsvertrag (Treaty on the Prohibition of Nuclear Weapons)

# TPNW Prohibitions

in relation to nuclear weapons and nuclear explosive devices:



Development



Testing



Production or  
manufacture



Transfer or  
receipt



Stationing,  
installation or  
deployment



Use or threaten to use  
nuclear weapons or other  
nuclear explosive devices



Assist, encourage or induce, in any way,  
anyone to engage in any activity prohibited  
to a State Party under this Treaty



- Am 22. Januar 2021 trat der UN-Vertrag in Kraft
- Aktuell 91 Unterzeichnerstaaten

(Quelle: <https://treaties.unoda.org/t/tpnw>;  
Abrufdatum 22.11.2022)

## Unsere Erwartung und Forderung an die TPNW Staaten

"Es wäre unlogisch, die Produktion von Atomwaffen zu verbieten, ohne die Finanzierung zu verbieten, die die Produktion ermöglicht. Deshalb muss das UN-Abkommen konsequenterweise auch Investitionen öffentlicher und privater Gelder in die Entwicklung, Produktion, Herstellung oder Lagerung von Atomwaffen beinhalten."

### Financing is “Assistance”

4. It would be illogical to prohibit the production of nuclear weapons without prohibiting the financing that enables the production to proceed. Financing gives life to the production process. The treaty’s prohibition with assistance on banned acts means it is also against the treaty to authorize investment of public or private funds in the development, production, manufacturing or stockpiling of nuclear weapons or other nuclear explosive devices.

3. The prohibition on development, production, manufacturing and acquisition also covers key components. It is widely accepted that the missile, rocket, or other munition, including both the container and any means of propulsion, are key components in a nuclear weapon. Many of these are designed specifically for nuclear weapon use.

## Unser Engagement zum TPNW

- BKC unterzeichnet gemeinsam mit 37 anderen institutionellen Investoren, mit insgesamt 230 Milliarden Euro AUM, ein Statement gegen Atomwaffen und mit Forderungen an die TPNW-Unterzeichnerstaaten.
- Das Statement wird bei der ersten Staatenkonferenz des UN-Atomwaffenverbotsvertrags am 23. Juni in Wien von einem Shareholders for Change Mitglied verlesen.
- Es ist das erste Mal, dass Investoren direkt an einer UN-Staatenkonferenz eines humanitären Abrüstungsvertrags vertreten sind und die nukleare Bedrohung verurteilen sowie zum Handeln aufrufen.



Im Begleitprogramm zur UN-Staatenkonferenz nahm die BKC bei einer Podiumsdiskussion von ICAN teil

v.l.n.r. Neuseeländischer Minister für Abrüstung und Rüstungskontrolle Phil Twyford; Costaricanische Botschafterin Elayne Whyte, die 2017 den Vorsitz bei der UN-Konferenz zum TPNW führte; Tommy Piemonte (BKC)

Die Paneldiskussion ist abrufbar unter:  
[https://www.youtube.com/watch?v=Px2F5b\\_ndBg&t=5580s](https://www.youtube.com/watch?v=Px2F5b_ndBg&t=5580s); Abrufdatum 22.11.2022

## Agenda

**1. BKC – Wer wir sind**

**2. Unsere Haltung zu Waffen und Massenvernichtungswaffen**

**3. Atomwaffenverbotsvertrag: Engagement-Forderungen und -Vorgehen**

**4. Fazit**



## Fazit – Bedienen Sie sich

- **Engagement** gehört neben Ausschlusskriterien zu unserer ethisch-nachhaltigen Anlagestrategie dazu.
- **Individuelle Entscheidung** gefordert mit wem Geld verdient werden soll: Als Investor und Rüstungsunternehmen.
- Unabhängig von dieser Entscheidung sind **gewisse Waffen und Rüstungsexporte** generell abzulehnen.
- Besondere Risiken von Atom- und anderen **Massenvernichtungswaffen – “Universal Ownership“**.
- Es wäre unlogisch, die Produktion von Atomwaffen zu verbieten, ohne die **Finanzierung zu verbieten**, die die Produktion ermöglicht.

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



**Tommy Piemonte**

Nachhaltigkeitsresearch

Tel.: 05251 121-1141

E-Mail: [tommy.piemonte@bkc-paderborn.de](mailto:tommy.piemonte@bkc-paderborn.de)

## Disclaimer

Dieses Dokument wurde von der Bank für Kirche und Caritas erstellt, unterliegt ihrem Urheberrecht und ist ausschließlich zur aktuellen Information ihrer Kunden bestimmt. Jede darüber hinausgehende Nutzung oder Weitergabe bedarf unserer schriftlichen Genehmigung sowie der Beachtung der gültigen Rechtsvorschriften. Es handelt sich hier weder um ein Angebot zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren noch um eine Bewertung oder Analyse. Die komprimierten Informationen entsprechen nicht zwangsläufig denen anderer Anbieter. Wir haben diese Informationen aus zuverlässig erachteten Quellen übernommen, ohne die Informationen selbst zu verifizieren und können deshalb die Ausgewogenheit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit nicht zusichern. Die Informationen sind datumsbezogen und nicht als Basis für eine Investitionsentscheidung geeignet. Diesbezüglich beraten wir Sie gern. Die BKC schließt die Haftung gegenüber dem Kunden in Schadensfällen grundsätzlich aus, die in einem mittelbaren oder unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung der Nachhaltigkeitsresearchergebnisse stehen könnten. Ausnahmen sind Schadensfälle, die aufgrund von grober Fahrlässigkeit oder vorsätzlichem Verschulden durch die BKC verursacht wurden. Der Umfang einer möglichen Schadensregulierung wird auf die Höhe des Auftragsumfanges des Nachhaltigkeitsresearches bei der BKC begrenzt. Die BKC haftet grundsätzlich nicht für falsche oder veraltete Researchergebnisse von Research Providern die an Kunden weitergegeben werden.

### Wichtiger Hinweis zu Risiken von Anlageprodukten

Bei der vorliegenden Information handelt es sich um eine Marketingmitteilung i.S.d. § 63 Abs. 6 S. 1 WpHG. Sie dient lediglich der allgemeinen, unverbindlichen Information für den Vertrieb innerhalb der Bundesrepublik Deutschland und stellt weder eine Anlageberatung noch eine Finanzanalyse dar. Des Weiteren stellt sie weder ein Angebot, noch eine direkte oder indirekte Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Investmentfondsanteilen, Derivaten, etc. dar. Die Geeignetheit der genannten Produkte muss jeder Anleger auf Basis eigener Prüfung gegebenenfalls unter Hinzuziehung qualifizierter Berater klären. Hinsichtlich der steuerlichen Auswirkungen sollte der Anleger im Vorfeld einen Steuerberater konsultieren. Diese Werbemitteilung ersetzt insbesondere nicht die Lektüre der Vertrags- und Verkaufsunterlagen, wie etwa "Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen". Vorübergehende Wertverluste können jederzeit eintreten, aber auch darüber hinausgehende Wertverluste bis zum Totalverlust sind möglich. Verkaufsprospekte und die wesentlichen Anlegerinformationen sind in deutscher Sprache kostenlos bei der Bank für Kirche und Caritas sowie im Internet unter [www.universal-investment.de](http://www.universal-investment.de) erhältlich.

Bank für Kirche und Caritas eG

Kamp 17

Tel.: 05251 121-0

33098 Paderborn

Fax: 05251 121-212